



Baden-Württemberg

LANDWIRTSCHAFTLICHES TECHNOLOGIEZENTRUM AUGUSTENBERG

Karlsruhe, 10.03.2023

Stellenausschreibung

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Referat 11 "Pflanzenbau" an der Außenstelle Rheinstetten-Forchheim im Rahmen des Verbundprojektes Grundwasser 4.0 „Klimaangepasste Grundwasserbewirtschaftung durch Echtzeit-Planungs-Tools und modellbasierte Zukunftsszenarien“ die Stelle einer/eines

wissenschaftlichen Angestellten mit wissenschaftlicher Hochschulbildung (w/m/d)

in Vollzeit (zurzeit 39,5 Stunden/Woche) befristet für einen Zeitraum von 18 Monaten zu besetzen.

Das LTZ ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg. Die Einrichtung bearbeitet ein breites Aufgabenspektrum von der angewandten Forschung bis hin zum Wissenstransfer in die Praxis und kooperiert hierbei mit verschiedensten Institutionen im In- und Ausland. Das LTZ bietet einen interessanten Arbeitsplatz in einem Team mit kreativer Arbeitsatmosphäre, vielfältigen Tätigkeiten und innovativen Aspekten sowie flexiblen Arbeitszeiten. Die Außenstelle Rheinstetten-Forchheim ist hervorragend an das ÖPNV-Netz angebunden.

Das Verbundprojekt hat zum Ziel, in Zusammenarbeit mit Versorgungsunternehmen im Untersuchungsraum Oberes Gäu (Karstgrundwasserleiter im Muschelkalk) und

- 2 -

Neckartal bei Tübingen (Kiesgrundwasserleiter), nutzerfreundliche Echtzeit-Planungswerkzeuge zur Unterstützung von Wasserversorgern und Behörden zu entwickeln, mit denen diese ihre saisonale sowie langfristige Planung der Grundwasserbewirtschaftung optimieren und Entscheidungen auf wissenschaftlich fundierten Grundlagen treffen können. Ein Schwerpunkt liegt hierbei auf den Folgen klimawandelbedingter Änderungen der Landbewirtschaftung für die Grundwasserressourcen bezüglich Grundwasserneubildung und Sickerwasserqualität. Das LTZ entwickelt hierzu in seinen Teilprojekten mögliche Klimawandelszenarien der landwirtschaftlichen Nutzung (Fruchtfolgen, Nutzungsänderung, Berechnung) und erstellt - auf Basis vorhandener Daten aus diversen Feldversuchen - eine Validierungsgrundlage für die Modelle zur Grundwasserneubildung und Bewässerungsbedürftigkeit sowie das Modells Expert-N.

Das mit der Stelle verbundene **Aufgabengebiet** umfasst insbesondere:

- Erhebung verfügbarer amtlicher oder statistischer Informationen zu Bewirtschaftungsweisen im Untersuchungsgebiet und gemeinsame Verarbeitung mit räumlichen Daten (InVeKoS-Daten)
- Auswahl und Einsatz von Klimawandelszenarien zur Ermittlung der Bewässerungsbedürftigkeit von Kulturen im Untersuchungsgebiet
- Erarbeitung von Klimawandelszenarien in Bezug auf die landwirtschaftliche Nutzung im Untersuchungsgebiet
- Recherche, Prüfung, Auswahl und ggf. Auswertung geeigneter Feldversuche mit Hilfe spezieller EDV-Programme (u. a. PIAF) im intensiven Austausch mit den Versuchsanstaltern
- Erarbeitung von Validierungsdatensätzen für die im Projekt eingesetzten Modelle zur Grundwasserneubildung und Bewässerungsbedürftigkeit sowie Expert-N in enger Zusammenarbeit mit den Projektpartnern
- Mitwirkung bei Projekttreffen und Vorstellung des Teilprojektfortschritts bzw. der Teilprojektergebnisse
- Erstellung der Ergebnisberichte, Veröffentlichung von Fachbeiträgen und wissenschaftlichen Artikeln sowie Präsentation der Ergebnisse in Fachkreisen

Ihr **Profil**:

- abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom/Univ., Master Sc.) der Fachrichtung Agrarwissenschaften, der Agrarbiologie, Biologie, Geographie oder Geoökologie oder ein inhaltlich vergleichbarer Hochschulabschluss als Master Sc., der für die genannten Aufgaben im höheren Dienst des Landes Baden-Württemberg qualifiziert (jeweils konsekutiv nach einem Bachelor Sc. in den genannten oder inhaltlich vergleichbaren anderen Studiengängen)
- Kenntnisse im Bereich der Pflanzenproduktion
- Vertrautheit mit dem Management von Daten und der Arbeit mit Datenbanken
- gute Kenntnisse in der Durchführung von statistischen Tests mit Hilfe einschlägiger Software
- Kenntnisse im Umgang mit GIS-Programmen
- gute Kenntnisse der Standardsoftware von MS Office sowie die Bereitschaft zur Einarbeitung in weitere EDV-Fachprogramme
- Befähigung zum Verfassen wissenschaftlicher Berichte und Fachartikel
- fließende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (C1-Niveau)

Von **Vorteil** sind:

- gute Kenntnis des Modells N-Expert
- Kenntnisse über Bewässerung im Pflanzenbau
und
- ggf. eine Promotion in einem einschlägigen Fachgebiet

Ein jeweils hohes Maß an Eigeninitiative, selbständigem und zielorientiertem Arbeiten, Organisationsfähigkeit, sorgfältiges Arbeiten und Kommunikationsvermögen wird vorausgesetzt.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13.

Das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen, die nicht innerhalb der EU erworben wurden, bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Über das Online-Bewerberportal

<https://bewerberportal.landbw.de/ltz/index.html>

können Sie Ihre Bewerbung und Unterlagen beim LTZ Augustenberg unter Angabe der Ausschreibungsnummer **10/2023** sowie Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins bis zum **03.04.2023** einreichen.

Die Bewerbungen werden ausschließlich zum Zweck des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung weisen wir Sie auch auf die Datenschutzerklärung des LTZ Augustenberg unter www.ltz-bw.de hin. Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage, Bereich Service – Stellenangebote entnehmen.

Für nähere Informationen stehen Frau Dr. Schraml (0721/9518-321) oder Herr Dr. Möller (0721/9518-200) vom LTZ Augustenberg gerne zur Verfügung.

gez. Dr. Haber

Direktor